DIN 4223-101:2014-12 (D)

Anwendung von vorgefertigten bewehrten Bauteilen aus dampfgehärtetem Porenbeton - Teil 101: Entwurf und Bemessung

Inhalt

Seite

Vorwort 3

1 Anwendungsbereich 4

2 Normative Verweisungen 4

3 Begriffe und Symbole 5
3.1 Begriffe 5
3.2 Symbole 6

4 Grundlagen der Bemessung 7
4.1 Grundlegende Anforderungen 7
4.2 Bauteile mit statisch anrechenbarer Bewehrung 8
4.2.1 Nationale Parameter 8
4.2.2 Zusätzliche Regelungen 9
4.3 Wände aus Bauteilen mit statisch nicht anrechenbarer Bewehrung 12
4.3.1 Mechanische Eigenschaften von Wänden 12
4.3.2 Entwurf und Bemessung 13
4.3.3 Fugenmörtel 22
4.3.4 Ausführung 22

5 Sicherheitskonzept 23

6 Dauerhaftigkeit 23

Bilder

Bild 1 — Anordnung der Wandbauteile zur Herstellung einer Wand 13
Bild 2 — Spannungs-Dehnungs-Beziehungen am Scheibenquerschnitt 16
Bild 3 — Wände unter Teilflächenlasten 18
Bild 4 — Bemessungslasten für Kellerwände 21

Tabellen

Tabelle 1 — Nationale Parameter 9
Tabelle 2 — Schlankheitsbegrenzung liegend angeordneter Wandplatten 10
Tabelle 3 — Anforderungen an die Begrenzung der Rissbreiten 11
Tabelle 4 — Charakteristische Druckfestigkeit der Wand 12
Tabelle 5 — Höchstwerte der Schubfestigkeit 12
Tabelle 6 — Charakteristische Biegezugfestigkeit der Wand 13
Tabelle 7 — Wanddicken und Geschosshöhen 14
Tabelle 8 – Abminderungsfaktor ρ_n 17